Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **83 (1965)**

Heft 19

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Sekundarschulhaus in Affeltrangen TG. Auf 7 eingeladene, mit je 1200 Fr. fest entschädigte Architekten beschränkter Projektwettbewerb. Fachpreisrichter: Kantonsbaumeister R. Stukkert, Frauenfeld; F. Engler, Wattwil.

1. Preis (1800 Fr.) Kräher & Jenni, Frauenfeld.
2. Preis (800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Gremli & Hartmann, Kreuzlingen und Frauenfeld.
3. Preis (600 Fr.) J. Affolter, Romanshorn.
4. Preis (400 Fr.) R. Manz, Zürich

Ausstellung im Saal des Gasthofes Löwen, Affeltrangen, am 16. und vom 20. bis 23. Mai.

Primarschulhaus mit Turnhalle in Münchenbuchsee. Zu diesem Wettbewerb hatte die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee sieben Architekten eingeladen. Deren Entwürfe wurden vom Preisgericht, dem als Architekten angehörten: H. Müller, Burgdorf; Stadtbaumeister A. Gnägi, Bern; P. Indermühle, Bern; und K. Müller-Wipf, Thun; wie folgt beurteilt:

1. Rang (1. Preis 2800 Fr. mit Empf. zur Weiterbearbeitung) Bruno Arn, Münchenbuchsee.
2. Rang Werner Küenzi, Bern.
3. Rang (2. Preis 2000 Fr.) Res Hebeisen, Bern.
4. Rang (3. Preis 1300 Fr.) Henry Daxelhofer, Mitarbeiter N. Berger, Bern.
5. bis 7. Rang: Armin Baumann, Mitarbeiter E. Gräff, A. Kurth, Bern; Röthlisberger & Michel, Mitarbeiter E. Schärer, Bern; Walter Haemmig, Bern.

Jeder Projektverfasser wurde mit 1200 Fr. fest entschädigt.

Wegen Verstössen gegen die Bauordnung wurden 3 Projekte (sie befinden sich im 2., 6. und 7. Rang) von einer allfälligen Preisverteilung ausgeschlossen. Die übrigen Verstösse gegen das Raum- und Flächenprogramm (3 weitere Projekte!) wurden als Mängel bewertet.

Die Projektausstellung im Allmendschulhaus Münchenbuchsee dauert bis 16. Mai, täglich 8 bis 20 h.

Überbauung «Hardau» in Zürich-Aussersihl (SBZ 1964, H. 32, S. 565). 62 Entwürfe.

1. Preis (20000 Fr. und Empfehlung zur Gesamtplanung) Max P. Kollbrunner, Zürich, Mitarbeiter V. Langenegger, Zürich
2. Preis (18000 Fr.) Marc Funk & H. U. Fuhrimann, Zürich, Mitarbeiter M. Häfliger, Zürich, W. Ehrensberger, Effretikon
3. Preis (15000 Fr.) Werner Gantenbein, Zürich
4. Preis (14000 Fr.) Otto Glaus & Ruedi Lienhard, Zürich, Mitarbeiter A. Antes, P. Zürcher, E. Bringolf, H. Disler, B. Meyer, A. Brass, H. Martin
5. Preis (13000 Fr.) J. Wassermann, Zürich, Mitarbeiter D. Ernst, W. Isliker
6. Preis (10000 Fr.) Erich Schwyn und Max Hefti, Zürich, in «Studiengruppe für Ortsplanung»
7. Preis (9000 Fr.) Wolfgang Behles, Armin M. Etter, Jean Messerli, Zürich
8. Preis (8000 Fr.) Rolf Limburg und Walter Schindler, Zürich
9. Preis (7000 Fr.) Edi und Ruth Lanners und Res Wahlen, Zürich
10. Preis (6000 Fr.) Rudolf Stummer, Hans Schüep, Zürich

Ankauf (10000 Fr.) Heinz A. Schellenberg, Zürich, Mitarbeiter Hans Fischer, Zürich

Ankauf (7000 Fr.) Arbeitsgemeinschaft SOAC, Esther und Rudolf Guyer, Manuel Pauli, Pierre Zoelly, Zürich

Ankauf (4000 Fr.) Hansheinrich Appenzeller, Rudolf Appenzeller, Franz Scherrer, Zürich

Ankauf (2000 Fr.) Dr. Justus Dahinden, Zürich

Die öffentliche Projektausstellung wird in der Züspa-Halle stattfinden, die Zeiten werden später bekanntgegeben.

Alterswohnheim am Mathysweg, Zürich Albisrieden/Altstetten. Beschränkter Projektwettbewerb unter 10 Architekten. Fachleute im Preisgericht: Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Annemarie Hubacher, Zürich, Dr. E. R. Knupfer, Zürich, Georges Weber, Basel, sowie Adjunkt H. Mätzener. Der projektierte Neubau ist wie die beiden bereits bestehenden Alterswohnheime Wipkingen und Wollishofen für betreuungsbedürftige Betagte gedacht. Auf Grund der Empfehlung des Preisgerichtes hat der Gesamtstadtrat beschlossen, den Verfasser des Projektes Nr. 8, Kennwort «B'Hüetis», die Architekten *H. Hertig & W. Hertig & R. Schoch*, Zürich, mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen.

Die Projekte werden unter Namensnennung aller Verfasser in der Züspa-Halle ausgestellt, wo gleichzeitig die Projektausstellung des öffentlichen Wettbewerbes für die Überbauung des Hardauareals stattfinden wird. Zeitangabe folgt später.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

69. Generalversammlung, Basel 1965

Das Central-Comité und die Sektion Basel freuen sich, zur 69. Generalversammlung am 11. und 12. Juni 1965 nach Basel einzuladen. Diese Generalversammlung wird in Form und Inhalt vom Bisherigen etwas abweichen. Sie konzentriert sich auf zwei volle Tage, den Freitag und den Samstag. Der darauffolgende Sonntag ist frei von jeglicher Veranstaltung. Diese Lösung wurde u. a. auch aus organisatorischen Gründen gewählt, vor allem weil die Exkursionen in die Industriebetriebe auf den Freitag vorverlegt werden mussten. Im übrigen hat die gastgebende Sektion den Versuch unternommen, den Teilnehmern im Rahmen der geplanten Veranstaltungen einige Gegenwarts- und Zukunftsprobleme der Region Basel näherzubringen.

Das Central-Comité und die Sektion Basel geben dem Wunsche Ausdruck, möglichst viele S.I.A.-Mitglieder in Basel begrüssen zu dürfen.

Der Zentralpräsident: *André Rivoire*
Der Generalsekretär: *G. Wüstemann*
Der Präsident der Sektion Basel: *R. Egloff*
Der Präsident des Organisationskomitees: *Richard Cron*

Freitag, den 11. Juni 1965

10.15 Delegiertenversammlung im grossen Saal des Restaurant Zoologischer Garten, Bachlettenstrasse 45.

10.30 Führung durch den Zoologischen Garten Basel unter der Leitung des Direktors, Dr. E. Lang. Besammlung beim Haupteingang an der Birsigstrasse.

13.00 Mittagessen für die dafür angemeldeten Delegierten im Restauraunt Zoologischer Garten. Fakultatives Mittagessen im Stadt- oder Garten-Restaurant des Zoologischen Gartens für Damen und Nicht-Delegierte.

14.45 Besammlung der Teilnehmer für die *Exkursionen* des Nachmittags bei den Parkplätzen vor dem Restaurant Zoologischer Garten, Bachlettenstrasse 45.

Exkursion A: Die Architektur im Industriebau als Synthese der Bedürfnisse von Forschung, Produktion und Verwaltung. Städtebauliche Zusammenhänge zwischen Industrieplanung und Quartierplanung; dargeboten durch die F. Hoffmann-La Roche & Co. AG in Zusammenarbeit mit ihren Architekten und denjenigen der Überbauung «Im Gellert».

Exkursion B: Wasserversorgung sowie Planung und Neubau moderner Fabrikationsanlagen unter besonderer Berücksichtigung der Belange des Bauingenieurs; dargeboten im Werk Schweizerhalle der J. R. Geigy AG in Zusammenarbeit mit der Hardwasser AG.

Exkursion C: Mechanisierung von Betriebsanlagen der Industrie (Rationalisierung von Material-Umschlag, -Lagerung, -Verteilung. Innerbetriebliches Transportwesen, industrielle Betriebsplanung, Fertigungsstrassen); dargeboten am Beispiel der Sandoz AG in Zusammenarbeit mit ihren Beratern in Fragen der Betriebswissenschaft und der Architektur.

Exkursion D: Probleme der Beschaffung, der Erzeugung, des Transportes und des Verbrauchs von Energie aller Art (Atomenergie, elektrische Energie, feste und flüssige Brennstoffe, Gase); dargeboten durch die Ciba AG.

Exkursion E: Probleme des Massengüter-Transportes, des -Umschlages und der -Lagerung, sowie der sich daraus ergebenden Transport- und Verkehrsprobleme im Raume Basel; dargeboten in Zusammenarbeit mit den Organen der Schweiz. Reederei AG, der SBB und den Autobahnplanern.

Exkursion F: Probleme der Erhaltung und Erneuerung von Altstadtbauten, dargeboten in Form einer Führung durch die Basler Altstadt.